



# DER SCHACHFREUND



## STUTTGARTER SCHACHFREUNDE 1879 E.V.

Liebe Vereinskameraden!

Hundert Jahre und eins...: Erfolg, Verpflichtung und Herausforderung!

Die erste Generalversammlung nach dem Jubiläumsjahr, die am 22.4.80 im Hindenburgbau durchgeführt wurde, wies leider nur zeitweise guten Besuch auf, da einige Schachfreunde die VfB-Pokalniederlage in Gladbach für sehenswerter hielten. Dennoch entstand der Gesamteindruck, daß der "Jubilar" nicht nur die Feierlichkeiten gut überstanden hat, sondern sogar gestärkt aus ihnen hervorgegangen ist. Die Voraussetzungen für die nächsten hundert Jahre könnten nicht besser sein. Ich möchte aus den vielen erfreulichen Berichten, die auf der GV gegeben wurden, drei "Highlights" herausgreifen:

1. Der Mitgliederstand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr unter Berücksichtigung der Abgänge um 32 und beträgt jetzt 191. Diese an sich schon erfreuliche Entwicklung gewinnt noch an Bedeutung, wenn man bedenkt, daß sich unter den Neuzugängen mehr als 20 Jugendliche befinden, wodurch unsere Jugendabteilung etwa verdoppelt wurde.
2. Unsere Finanzlage ist trotz der teilweise kostspieligen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr und erheblicher Erweiterung des Spielmaterials weit besser als vor dem Jubiläum. An dieser Stelle sei nochmals allen gedankt, die durch ihre Arbeit und/oder durch Spenden geholfen haben, dieses unerwartete Ergebnis zu erreichen. Besonders erwähnen möchte ich Eberhard Herter und Uli Höschele, die im Beschaffen von Zuschüssen und Firmenspenden ebenso unermüdet wie erfolgreich waren.
3. Aufgrund des Wachstums unseres Vereins war es erforderlich, einige Funktionen im Vereinsausschuß durch "Obmänner" zu verstärken. Erfreulicherweise war eine ausreichende Anzahl von Mitgliedern bereit, Verantwortung und Arbeit zu übernehmen, so daß alle Positionen besetzt werden konnten. Ich halte diesen nichtssagenden Satz für außerordentlich wichtig, denn nach meinen Erfahrungen werden die meisten Vereine nur von zwei, drei Leuten umgetrieben, und genau das ist bei einem Großverein wie dem unseren einfach arbeitsmäßig nicht mehr drin. Außerdem garantiert der kontinuierliche Einbau von neuen Leuten in verantwortliche Positionen die nötige Flexibilität für die Wahrnehmung der vielschichtigen Interessen bei einer so großen Mitgliederzahl.

Soviel zum Erfolg.

Die Verpflichtung des Vereinsausschusses aber auch jedes einzelnen Mitglieds ergibt sich daraus eigentlich von selbst und läßt sich mit kernigen Merksprüchen wie: "Einmal ist keinmal!" oder "Stillstand ist Rückgang!" hinreichend beschreiben. Niemand erwartet nun jedes Jahr einen solchen "Boom" wie 1980, aber hundert und eins ist eben mehr als hundert und nicht weniger, wobei man das "mehr" auch qualitativ verstehen darf. Damit wären wir bei dem Punkt, den ich im Titel als Herausforderung bezeichnet habe.

Wir sind einer der größten Schachvereine in der Bundesrepublik aber nicht annähernd einer der stärksten.

Wenn man Schach als Sport ansieht - und das tun sicher viele von uns - muß man auch den sportlichen Erfolg suchen, was nicht heißen soll, daß für das Gesellschaftliche, für Gemütlichkeit und Unterhaltung bei uns kein Raum bleiben soll. Das eine schließt das andere keineswegs aus. Lassen Sie uns gemeinsam versuchen, durch Intensivierung des Spielbetriebs, durch gezieltes Training, durch Vorträge, durch Seminare, durch Ihre Ideen unseren Mannschaften und Einzelspielern zu den sportlichen Erfolgen zu verhelfen, die der Größe unseres Vereins entsprechen.

Die Herausforderung ist: Besser **Schach** zu spielen!

Zurück auf den Teppich. Sie finden in diesem Schachfreund eine Liste mit den Namen der gewählten Ausschußmitglieder und Obmänner, sowie der regelmäßig im Ausschuß mitwirkenden Ehrenmitglieder.

Es wurde ein Antrag angenommen, daß ab 1.1.1981 nur noch drei Beitragsklassen gelten sollen: Vollmitglieder, Doppelmitglieder (2/3-Beitrag) und Jugendliche (1/3).

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Urlaub, damit Sie danach Erfolg haben, Verpflichtungen erfüllen können und allen Herausforderungen gewachsen sind!

Herzliche Grüße Ihr

*Bernd Rädiker*  
(Bernd Rädiker)

PS: Die auf der Generalversammlung für den September-Schachfreund zugesagte INGO-Liste unseres Vereins konnte bereits jetzt fertiggestellt werden. Rückfragen richten Sie bitte an mich oder an den INGO-Sachbearbeiter des Bezirks Stuttgart, Dieter Knobloch, Zimmerstr. 22, 7032 Sindelfingen, Tel.: 07031/803858

ACKSTEINER	HEINZ	D 93- 17	KOVAC	JANEZ	154- 1
ADAMEIT	HANS	100- 12	KRATZ	WERNER	D 124- 7
ARENDT	JOACHIM	D 108- 7	KUESTLER	MICHAEL	158- 1
BACHER	EUGEN	D 110- 8	KUNERT	GISBERT	136- 5
BAREISS	WOLFGANG	113- 18	KUNTZE	KARL	D 131- 3
BERNHARDT	DR. WALTER	115- 6	KUHN	ARNO	D 160- 6
BEUTELHOFF	JOSEPH	99- 45	KURZ	WALTER	190- 1
BIRKE	MATTHIAS	D 97- 19	LANGER	HORST	109- 8
BOCK	UDO	110- 6	LEHMANN	DR. ERWIN	140- 6
BOEHM	MARTIN	D 72- 19	LENDORF	ALFRED	160- 1
BOSCH	KURT	D 156- 6	LENZ	JUERGEN	101- 19
BOSCHER	GEORG	130- 1	LEVAY	STEFAN	192- 2
BOTHMANN	JOACHIM	155- 4	LEYH	WERNER	D 120- 5
BRANDSTETTER	DIETER	136- 5	LINDEMANN	CHRISTOF	D 123- 16
DUDEK	ERICH	166- 2	LOEFFLER	ROLF	126- 3
DUERR	HANNO	123- 19	LOTZ	HORST	D 149- 11
DULLIN	OLAF	239- 4	MAKKO	KURT	126- 8
EBERHARD	MANFRED	152- 6	MAUCH	HELMUT	135- 7
EISSMANN	OLAF	198- 2	MIGL	DIETER	104- 3
EPPINGER	GEORG	D 75- 12	MODRICH	GEORG	150- 6
FASSMANN	KURT	D 122- 5	MOHRLOK	DIETER	66- 85
FEIL	FRANK	231- 3	MUELLER	FRANK	179- 1
FEIL	ROLAND	166- 5	PEGORARO	DR. GIORGIO	107- 5
FELS	KARL-HEINZ	D 131- 8	PETRIK	HANS-PETER	170- 2
FINZE	ARNO	159- 8	PFLICHTHOFER	PETER	D 92- 11
FRANK	PIUS	180- 1	POETHIG	HANS	95- 25
FRANKE	HERIBERT	D 101- 14	RAEDEKER	BERND	73- 52
FREDER	HEINRICH	118- 6	REISER	HANS	105- 13
FREUNDORFER	JOSEF	88- 14	REISINGER	GEORG	142- 4
FRITSCH	ROLF	69- 28	RIEDER	ANITA	153- 12
FRITZ	DR. PETER	116- 11	RIEDER	JOSEF	136- 11
GACKENHOLZ	DR. FRIEDRICH	115- 16	RIEGER	HELMUT	166- 4
GALLMEISTER	WILFRIED	D 138- 8	ROEHLINGER	ULRICH	D 131- 9
GAUSS	RUDOLF	D 121- 9	SAILE	VALENTIN	126- 8
GAVIN	DAVID P.	112- 2	SAUERMANN	WILFRIED	90- 33
GEHRING	HORST	142- 9	SCHMID	HARTMUT	98- 53
GLAS	BRUNO	107- 13	SCHMID	WOLFGANG	83- 49
GLOECKLER	WALTER	123- 4	SCHROETER	HARALD	154- 1
GOETZE	HELMUT	145- 4	SCHUCH	ARMIN	184- 4
GRIESINGER	REINHARD	141- 8	SCHWAN	RUDI	116- 13
GROSSMANN	PETER	111- 4	SCHWARZBURGER	LOTHAR	96- 21
HAEGELE	WOLFGANG	D 125- 17	SEEGER	WERNER	77- 49
HEINZE	WOLFGANG	D 116- 6	SEYFFER	BERND	D 115- 16
HELLMANN	GERNOT	173- 6	SKARKE	HERMANN	D 92- 18
HENTZE	DR. HELMUT	171- 4	SOMORJAI	FERENC	142- 12
HERTER	EBERHARD	86- 70	STINGL	DR. WERNER	119- 1
HERRMANN	WERNER	103- 13	STOBIK	DIETRICH	D 81- 59
HOESCHLELE	HANS-ULRICH	D 92- 63	STOLL	WALTER	158- 2
HOFFMANN	WERNER	124- 2	STOLZ	OTTO	99- 7
HOLZHAEUER	MATTHIAS	D 81- 24	STROHMAIER	GERHARD	143- 1
HURAY	WERNER	150- 1	VESPER	HORST	D 130- 9
KNOLL	DR. ERNST	114- 3	VOEGELE	ENZIO	153- 4
KOCH	MARTIN	107- 8	WEISENSEL	WOLFGANG	188- 4
KOCH	RALPH	174- 2	WERNER	PETER	107- 7
KOLOSS	DR. HANS-JOACH.	91- 13	WIDMANN	GERHARD	117- 5
KORGE	BRUNO	171- 1	WITKE	THOMAS	116- 8
KORGE	GERD	209- 1	ZSCHORSCH	PETER	144- 11

D = Doppelmitglied

INGO-LISTE: RANGFOLGE OHNE DOPPELMITGLIEDER

Stand 1.6.80

1. MOHRLOK	DIETER	66- 85	44. BOSCHER	GEORG	130- 1
2. FRITSCH	ROLF	69- 28	45. MAUCH	HELMUT	135- 7
3. RAEDEKER	BERND	73- 52	46. RIEDER	JOSEF	136- 11
4. SEEGER	WERNER	77- 49	47. BRANDSTETTER	DIETER	136- 5
5. SCHMID	WOLFGANG	83- 49	48. KUNERT	GISBERT	136- 5
6. HERTER	EBERHARD	86- 70	49. LEHMANN	DR. ERWIN	140- 6
7. FREUNDORFER	JOSEF	88- 14	50. GRIESINGER	REINHARD	141- 8
8. SAUERMANN	WILFRIED	90- 33	51. SOMORJAI	FERENC	142- 12
9. KOLOSS	DR. HANS-JOACH.	91- 13	52. GEHRING	HORST	142- 9
10. POETHIG	HANS	95- 25	53. REISINGER	GEORG	142- 4
11. SCHWARZBURGER	LOTHAR	96- 21	54. STROHMAIER	GERHARD	143- 1
12. SCHMID	HARTMUT	98- 53	55. ZSCHORSCH	PETER	144- 11
13. BEUTELHOFF	JOSEPH	99- 45	56. GOETZE	HELMUT	145- 4
14. STOLZ	OTTO	99- 7	57. MODRICH	GEORG	150- 6
15. ADAMEIT	HANS	100- 12	58. HURAY	WERNER	150- 1
16. LENZ	JUERGEN	101- 19	59. EBERHARD	MANFRED	152- 6
17. HERRMANN	WERNER	103- 13	60. RIEDER	ANITA	153- 12
18. MIGL	DIETER	104- 3	61. VOEGELE	ENZIO	153- 4
19. REISER	HANS	105- 13	62. KOVAC	JANEZ	154- 1
20. GLAS	BRUNO	107- 13	63. SCHROETER	HARALD	154- 1
21. KOCH	MARTIN	107- 8	64. BOTHMANN	JOACHIM	155- 4
22. WERNER	PETER	107- 7	65. STOLL	WALTER	158- 2
23. PEGORARO	DR. GIORGIO	107- 5	66. KUESTLER	MICHAEL	158- 1
24. LANGER	HORST	109- 8	67. FINZE	ARNO	159- 8
25. BOCK	UDO	110- 6	68. LENDORF	ALFRED	160- 1
26. GROSSMANN	PETER	111- 4	69. FEIL	ROLAND	166- 5
27. GAVIN	DAVID P.	112- 2	70. RIEGER	HELMUT	166- 4
28. BAREISS	WOLFGANG	113- 18	71. DUDEK	ERICH	166- 2
29. KNOLL	DR. ERNST	114- 3	72. PETRIK	HANS-PETER	170- 2
30. GACKENHOLZ	DR. FRIEDRICH	115- 16	73. HENTZE	DR. HELMUT	171- 4
31. BERNHARDT	DR. WALTER	115- 6	74. KORGE	BRUNO	171- 1
32. SCHWAN	RUDI	116- 13	75. HELLMANN	GERNOT	173- 6
33. FRITZ	DR. PETER	116- 11	76. KOCH	RALPH	174- 2
34. WITKE	THOMAS	116- 8	77. MUELLER	FRANK	179- 1
35. WIDMANN	GERHARD	117- 5	78. FRANK	PIUS	180- 1
36. FREDER	HEINRICH	118- 6	79. SCHUCH	ARMIN	184- 4
37. STINGL	DR. WERNER	119- 1	80. WEISENSEL	WOLFGANG	188- 4
38. DUERR	HANNO	123- 19	81. KURZ	WALTER	190- 1
39. GLOECKLER	WALTER	123- 4	82. LEVAY	STEFAN	192- 2
40. HOFFMANN	WERNER	124- 2	83. EISSMANN	OLAF	198- 2
41. MAKKO	KURT	126- 8	84. KORGE	GERD	209- 1
42. SAILE	VALENTIN	126- 8	85. FEIL	FRANK	231- 3
43. LOEFFLER	ROLF	126- 3	86. DULLIN	OLAF	239- 4

Doppelmitglieder

VEREINSTURNIER 1979 / 80

Mit 65 Teilnehmern war das von Bernd Rädeker mustergültig ausgerichtete Vereinsturnier 1979/80, das ja in unserem Jubiläumsjahr stattfand, ausgezeichnet besetzt. Sieger der Gruppe A und somit neuer Vereinsmeister wurde Georg Eppinger.

Auch die Gruppen B und C hatten einen eindeutigen Sieger ( Jupp Beutelhoff bzw. Martin Koch ), in den Gruppen D und E dominierten drei bzw. vier Schachfreunde. Die letzte Gruppe hingegen war ausgeglichen.

Schließlich möchte ich mich nicht nur bei den Spielern für den reibungslosen Ablauf bedanken, sondern auch bei meinem Vorgänger, Bernd Rädeker. Bei seiner hervorragenden Arbeit als Turnierleiter wird es mir schwerfallen, das von ihm übernommene Amt ebenso gut auszufüllen.

Nachfolgend können Sie noch das exakte Ergebnis, die neue Rangliste ( Stand 1.4.80 ), sowie die neue Ausschreibung für das Vereinsturnier 1980/81 ersehen.

Besten Dank

*Thomas Witte*

Turnierleiter

Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe A

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	EPPINGER, G.	///	1/2	1	1	1/2	1	1	1	1	1/2	1	1	9 1/2	
2	RÄDEKER, B.	1/2	///	1	1/2	1/2	1/2	1	1	1	1	0	1	8	
3	BÖHM, M.	0	0	///	0	1	1	1	1	1	1	1/2	1	7 1/2	
4	BIRKE, M.	0	1/2	1	///	1	1/2	0	1/2	1	1/2	1	1	7	
5	SCHMID, H.	1/2	1/2	0	0	///	1/2	1/2	0	1/2	1	1	1	5 1/2	23,75
6	HOLZHÄUER, M.	0	1/2	0	1/2	1/2	///	0	1	1/2	1/2	1	1	5 1/2	23,00
7	FREUNDORFER, J.	0	0	0	1	1/2	1	///	0	0	1	1	1	5 1/2	22,25
8	SAUERMAN, W.	0	0	0	1/2	1	0	1	///	1/2	1/2	1	1	5 1/2	21,75
9	GLAS, B.	0	0	0	0	1/2	1/2	1	1/2	///	1/2	1	1	5	
10	SCHWARZBURGER, L.	1/2	0	0	1/2	0	1/2	0	1/2	1/2	///	1	1	4 1/2	
11	FREDER, H.	0	1	1/2	0	0	0	0	0	0	0	///	1	2 1/2	
12	DÜRR, H.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	///	0	

Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe B

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	BEUTELHOFF, J.	///	1/2	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	9 1/2	
2	HEINZE, W.	1/2	///	1/2	0	1	0	1/2	1	1	1/2	1	1 <sup>k</sup>	7	
3	HÄGELE, W.	1	1/2	///	1/2	1	1/2	0	0	1	1	0	1/2	6	35,25
4	DR. GACKENHOLZ, F.	0	1	1/2	///	1/2	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1/2	1/2	6	31,25
5	FELS, K-H.	0	0	0	1/2	///	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1	1	5 1/2	
6	HOFFMANN, W.	0	1	1/2	1/2	1/2	///	1/2	1/2	0	1	0	1/2	5	27,00
7	BRANDSTETTER, D.	0	1/2	1	1/2	1/2	1/2	///	1/2	0	1	0	1/2	5	26,50
8	DR. PEGORARO, G.	0	0	1	1/2	1/2	1/2	1/2	///	1/2	0	1	1/2	5	25,00
9	BAREISS, W.	0	0	0	0	0	1	1	1/2	///	1/2	1	1	5	22,25
10	SEYFFER, B.	0	1/2	0	1/2	1/2	0	0	1	1/2	///	1	1/2	4 1/2	
11	SCHWAN, R.	0	0	1	1/2	0	1	1	0	0	0	///	1/2	4	
12	LINDEMANN, C.	0	0 <sup>k</sup>	1/2	1/2	0	1/2	1/2	1/2	0	1/2	1/2	///	3 1/2	

RUDI SCHMAUS, Schachbedarf, 6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Str. 27

Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe C

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	KOCH, M.	///	1	1	1	0	1/2	1	1	1	1	1/2	1	9	
2	DR. STINGL, W.	0	///	0	1/2	1	1	1/2	1	1 <sup>k</sup>	1	1	0	7	35,00
3	DR. FRITZ, P.	0	1	///	1/2	1	1/2	1/2	0	1	1/2	1	1	7	34,50
4	GAUSS, R.	0	1/2	1/2	///	1/2	0	1/2	1	1	1	1	1	7	31,75
5	GROSSMANN, P.	1	0	0	1/2	///	1	1	1	1/2	1	0	1/2	6 1/2	
6	KUNTZE, K.	1/2	0	1/2	1	0	///	1/2	0	1/2	1	1/2	1	5 1/2	
7	VESPER, H.	0	1/2	1/2	1/2	0	1/2	///	0	1	0	1 <sup>k</sup>	1	5	
8	MODRICH, G.	0	0	1	0	0	1	1	///	0	0	1	1/2	4 1/2	22,00
9	ZSCHORSCH, P.	0	0 <sup>k</sup>	0	0	1/2	1/2	0	1	///	1	1/2	1	4 1/2	18,75
10	GRIESINGER, R.	0	0	1/2	0	0	0	1	1	0	///	1	1	4 1/2	18,50
11	GEHRING, H.	1/2	0	0	0	1	1/2	0 <sup>k</sup>	0	1/2	0	///	1	3 1/2	
12	DR. LEHMANN, E.	0	1	0	0	1/2	0	0	1/2	0	0	0	///	2	

RUDI SCHMAUS, Schachbedarf, 6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Str. 27

Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe D

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	WITKE, T.	1	1/2	1	1/2	1	1	1/2	1	1	1	1	1	9 1/2	46,00
2	GAVIN, D.	1/2	1	1/2	1	1	1	1	1	1/2	1	1	1	9 1/2	45,75
3	REISINGER, G.	0	1/2	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	8 1/2	
4	RIEDER, J.	1/2	0	1	1	0	1/2	1	1	0	1	1	1	7	32,00
5	GALLMEISTER, W.	0	0	0	1	1	1/2	1	1/2	1	1	1	1	7	27,00
6	EBERHARD, M.	0	0	0	1/2	1/2	1	1/2	1/2	1/2	1	0	1	4 1/2	18,25
7	SCHRÖTER, H.	1/2	0	0	0	0	1/2	1	1/2	1	1/2	1/2	1	4 1/2	17,25
8	KOVAC, H.	0	0	0	0	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1	1	1/2	4 1/2	16,50
9	RIEGER, H.	0	1/2	0	1	0	1/2	0	1/2	1	0	0	1	3 1/2	17,75
10	KUHN, A.	0	0	0	0	0	0	1/2	0	1	1	1	1	3 1/2	9,75
11	KORGE, B.	0	0	0	0	0	1	1/2	0	1	0	1	0	2 1/2	
12	PETRIK, H.-P.	0	0	0	0	0	0	0	1/2	0	0	1	1	1 1/2	

RUDI SCHMAUS, Schachbedarf, 6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Str. 27

Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe E

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	BOSCHER, G.	1	1/2	1	1	1/2	1/2	1	1	1	1			7 1/2	
2	RIEDER, Anita	1/2	1	0	1	1/2	1	1	1	1	1			7	
3	SCHUCH, A.	0	1	1	1	0	1	1/2	1/2	1	1			6	
4	HURAY, W.	0	0	0	1	1	1	1/2	1	1	1			5 1/2	
5	VÖGELE, E.	1/2	1/2	1	0	1	0	0	1/2	1	1			4 1/2	17,50
6	LENDORF, A.	1/2	0	0	0	1	1	1/2	1	1	1/2			4 1/2	16,25
7	BOSCH, K.	0	0	1/2	1/2	1	0	1	1	1/2	1			4 1/2	15,00
8	FRANK, P.	0	0	1/2	0	1/2	1/2	0	1	0	1			2 1/2	
9	KURZ, W.	0	0	0	0	0	0	1/2	1	1	0			1 1/2	4,75
10	WEISENSEL, W.	0	0	0	0	0	1/2	0	0	1	1			1 1/2	3,75
11												1			
12													1		

RUDI SCHMAUS, Schachbedarf, 6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Str. 27

# Turnier: VEREINSTURNIER 79/80 Gruppe F

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Platz
1	STROHMAIER, G.	///	0	1	1	1	1	1						5	
2	KÜSTLER, M.	1	///	0	0	1	1	1						4	9,50
3	DUDEK, E.	0	1	///	0	1	1	1						4	8,50
4	STOLL, W.	0	1	1	///	1/2	0	1						3 1/2	
5	MÜLLER, F.	0	0	0	1/2	///	1	1						2 1/2	
6	SCHEITLER, K.	0	0	0	1	0	///	1						2	
7	ELWING, W.	0	0	0	0	0	0	///						0	
8									///						
9										///					
10											///				
11												///			
12													///		

RUDI SCHMAUS, Schachbedarf, 6900 Heidelberg 1, Rohrbacher Str. 27

## Kurze Erläuterung des Verfahrens zur Aufstellung der Rangliste

1. Aus der alten Rangliste werden die Spieler gestrichen die inzwischen aus dem Verein ausgetreten sind oder zum drittenmal hintereinander nicht am Vereinsturnier teilgenommen haben.  
Die verbleibenden Spieler werden neu fortlaufend nummeriert.
2. Die Spieler, die am Vereinsturnier nicht teilgenommen haben, werden in die neue Rangliste mit einer Nummer übernommen, die um drei Plätze schlechter ist als die, die sie nach der Nummerierung aus 1. hatten.
3. Anhand der Ergebnisse des Vereinsturniers wird eine Turnierrangliste erstellt, wobei jeweils die letzten drei einer Gruppe die Plätze mit den ersten drei der nächsten Gruppe tauschen.
4. Aus dieser Turnierrangliste werden die nach 2. verbliebenen Lücken der neuen Rangliste fortlaufend aufgefüllt.

Eventuell auftretende Fragen richten Sie bitte an mich.

Witke



R A N G L I S T E ( Stand : 1 . April 1980 )

1. Eppinger		41. Saile	xx	81. Gavin	
2. Rädker		42. Hoifmann		82. Reisinger	
3. Pöhm		43. Brandstetter		83. Grub	xx
4. Fritsch	x	44. Dr. Pegoraro		84. Griesinger	
5. Birke		45. Bareiß		85. Pawlik, S.	xx
6. Schmid, H.		46. Koch, M.		86. Gehring	
7. Skarke	x	47. Löffler	xx	87. Dr. Lehmann	
8. Holzhauer		48. Dr. Stingl		88. Rieder, J.	
9. Freundorfer		49. Rock	xx	89. Gallmeister	
10. Mohrlök	xx	50. Makko	x	90. Eberhard	
11. Seeger	xx	51. Kunert	xx	91. Neumann	xx
12. Schmid, W.	xx	52. Dr. Fritz		92. Schröter	
13. Sauermann		53. Mauch	xx	93. Kovac	
14. Glas		54. Seyffier		94. Leib	xx
15. Herrmann	x	55. Dr. Knoll	xx	95. Rieger	
16. Höschele	xx	56. Schwan		96. Haberlein	xx
17. Herter	xx	57. Barnett	x	97. Boscher	
18. Stobik	xx	58. Lindemann		98. Rieder, Anita	
19. Beutelhoff		59. Lenz	x	99. Feil, F.	xx
20. Heinze		60. Gauß		100. (Dimas)	xx
21. Stolz	xx	61. Somorjai	x	101. Dullin	xx
22. Werner	xx	62. Grobmann		102. Zeller	xx
23. Hägele		63. Feil, R.	x	103. Schuch	
24. Pöthig	x	64. Kuntze		104. Kuhn	
25. Adameit	xx	65. Schlecker	xx	105. Korge	
26. Kolb	xx	66. Götze	xx	106. Petrik	
27. Schwarzburger		67. Dr. Hentze	x	107. Huray	
28. Pfeiffer	xx	68. Finze	xx	108. Vögele	
29. Freder		69. Vesper		109. Lendorf	
30. Arendt	xx	70. Modrich		110. Bosch	
31. Dr. Koloß	xx	71. Lotz	xx	111. Strohmaier	
32. Langer	xx	72. Hellmann	x	112. Küstler	
33. Dr. Bernhardt	xx	73. Bothmann	x	113. Dudek	
34. Widmann	x	74. Zschorsch		114. Frank	
35. Reiser	x	75. Pawlik, H.	xx	115. Kurz	
36. Dürr		76. Henke	x	116. Weisenseel	
37. Fasbmann	x	77. Levay	xx	117. Stoll	
38. Dr. Gackennolz		78. Witke		118. Müller	
39. Glöckler	xx	79. Simminger	xx	119. Scheitler	
40. Fels		80. Schöllhammer	xx	120. (Elwing)	

Diese Liste enthält gegenüber der letzten 23 neue Spieler .

10 Spieler aus der letzten Liste wurden wegen Austritt gestrichen .

x bedeutet : Am VT 79/80 nicht mitgespielt

xx bedeutet : Am VT 78/79 und 79/80 nicht mitgespielt

V E R E I N S T U R N I E R 1980 / 81

Meldeschuß : Dienstag , 9 . Sept . 1980 !

Selbstverständlich wollen wir auch in diesem Jahr ein Vereinsturnier durchführen . Es wird nach der von der Generalversammlung am 22 . 5 . 79 verabschiedeten Turnierordnung in 12er Gruppen ausgerichtet . Grundlage für die Berechtigung , in einer bestimmten Gruppe zu spielen , ist die Rangliste , die in diesem Schachfreund veröffentlicht ist . Neue Mitglieder werden entsprechend ihrer Spielstärke eingestuft . Nach erfolgter Einstufung aller neuen Spieler bilden dann die ersten zwölf Spielwilligen die Gruppe A , die nächsten zwölf die Gruppe B , usw . Die beiden unteren Gruppen können aus Verteilungsgründen eventuell auch aus weniger als zwölf bestehen .

Ich möchte darauf hinweisen , daß ...

1. ... dieses System eine Teilnahme verspäteter Interessenten auf keinen Fall zuläßt ! Beachten Sie deshalb ganz genau den letzten Meldetermin . Anmeldeschluß ist der 9 . 9 . 1980 , also drei Wochen vor der ersten Runde ( 23 . 9 . 1980 ) .
2. ... mit der Meldung - spätestens aber zur dritten Runde - das Reugeld bei Sfr . Bareiß eingegangen sein muß .
3. ... alle Partien pünktlich um 19 Uhr beginnen . Die Uhren werden vom Turnierleiter in Gang gesetzt . Alle Partien , die nach 4 Stunden nicht beendet sind , werden abgebrochen .
4. ... während des Vereinsturniers im Turniersaal äußerste Ruhe und Rücksichtnahme zu herrschen hat !

Termine und weitere Hinweise zum Ablauf des Turniers werden im nächsten Schachfreund oder zu Beginn der ersten Runde bekanntgegeben .

Somit möchte ich alle Schachfreunde herzlichst zur Teilnahme am Vereinsturnier einladen , denn nur so stellt die Rangliste eine echte Aussage der Spielstärke der Einzelnen dar .

Wichtiger Hinweis : Alle Schachfreunde , die in den letzten beiden Jahren nicht am Vereinsturnier teilgenommen haben , werden bei einer weiteren Nichtteilnahme am Vereinsturnier aus der Rangliste gestrichen !!!

Thomas Witke ,  
Turnierleiter

Schulung der Mannschaftsführer

Am 11.7.1980, 18.30-21.00 Uhr, findet in der Württembergischen Genossenschafts-Akademie Hohenheim, Steckfeldstraße 2, 7000 Stuttgart-Hohenheim, eine Schulung der Mannschaftsführer statt. Es sind alle Mannschaftsführer, stellvertretenden Mannschaftsführer sowie interessierte Mitglieder eingeladen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Termine

- 11.7. Schulung der Mannschaftsführer
- 14.7. Schachkreistag
- Zwischen
- 1.9. und 12.9. Freundschaftskampf Schmiden - SSF 1879
- 9.9. Meldeschluß Vereinsturnier
- 23.9. Beginn Vereinsturnier
- 24.-26.10. oder
- 31.10.-2.11. Schachseminar Jugend
- 19.11. Mannschaftsblitzturnier "Goldener Fernsehturm"
- 30.12. Silvesterblitzturnier

Schachseminar für Erwachsene

Für unsere Jugendlichen veranstalten wir jährlich ein Schachseminar sowie spezielle Schulungen. Um herauszufinden, ob bei unseren Erwachsenen ebenfalls Interesse an solchen Schulungen besteht, haben wir ein kleines Formblatt entwickelt. Interessenten bitten wir, dieses Formular einem Vereinsausschußmitglied zu übergeben oder mir zuzusenden (Adresse: Walter Stoll, Osterwiese 9, 7140 Ludwigsburg).



Hier abtrennen

---

Wochenendseminar

Regelmäßig wöchentlich im "La Strada" (Gebühr pro Abend und Person ca. DM 10.--)

Spielstärke: Ich spiele in .....-Klasse/-liga

Bemerkungen:

Name:

Datum:

Unterschrift:

Am 1. 10. 1950, 10:30-11:00 Uhr, fand in der Wirtschaftlichen Abteilung des Landratsamtes eine Besprechung statt, an der die Herren ... teilnahmen. ...

Personen

1. Herr ...	...
2. Herr ...	...
3. Herr ...	...
4. Herr ...	...
5. Herr ...	...
6. Herr ...	...
7. Herr ...	...
8. Herr ...	...
9. Herr ...	...
10. Herr ...	...

Veranstaltungen

Am 1. 10. 1950 fand eine Besprechung in der Wirtschaftlichen Abteilung des Landratsamtes statt, an der die Herren ... teilnahmen. ...

*Handwritten signature*

Vermerke

- ...
- ...

Am 1. 10. 1950 ...

...

...

...

Die Generalversammlung des Vereins hat am 22.4.1980 folgende Mitglieder in den Vereinsausschuß gewählt:

- 1. Vorsitzender Hanno Dürr, Krummenackerstraße 235, 7300 Esslingen  
Telefon 375114 (Pr.), 451001 (Gesch.)
- 2. Vorsitzender Bernd Rädiker, Königsknollstraße 6, 7032 Sindelfingen  
Telefon 07031/89988 (Pr.), 7817/8323 (Gesch.)
- Kassenführer Wolfgang Bareiss, Schwabstraße 11, 7015 Korntal-  
Münchingen 2  
Telefon 8975876 (Pr.), 8956453 (Gesch.)
- Schriftführer Walter Stoll, Osterwiese 9, 7140 Ludwigsburg  
Telefon 07141/33522 (Pr.)
- Spielleiter Horst Gehring, Stitzenburgstraße 20, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 242091 (Pr.), 66442518 (Gesch.)
- Turnierleiter Thomas Witke, Sickstraße 80A, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 285168 (Pr.)
- Jugendleiter Joseph Beutelhoff, Hornbergstraße 51, 7000 Stuttgart-  
Gaißburg  
Telefon 644107 (Pr.)
- Materialwart Werner Hoffmann, Kreuzweg 28, 7141 Oberstenfeld  
Telefon 07062/3630 (Pr.)

- 
- Obmänner für  
Spielleiter Manfred Eberhard, Rotenbergstraße 67, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 261022 (Pr.)
  - Enzio Voegele, Rotenbergstraße 69A, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 268195 (Pr.)
  - Turnierleiter Karl Kuntze, Klippeneckstraße 20, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 482364 (Pr. bis 9 Uhr)
  - Hartmut Schmid, Alte Weinsteige 109, 7000 Stuttgart 80  
Telefon 766999 (Pr.)
  - Jugendleiter Stefan Eckert, Kirchweinbergstraße 33, 7000 Stuttgart 60
  - Jürgen Lenz, Gaishammerstraße 4, 7000 Stuttgart 1
  - Enzio Voegele, Rotenbergstraße 69A, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 268195 (Pr.)
  - Thomas Witke, Sickstraße 80A, 7000 Stuttgart 1  
Telefon 285168

Vereinsanschrift = Adresse des 1. Vorsitzenden

Bitte wenden Sie sich in allen Angelegenheiten direkt an das zuständige Mitglied des Vereinsausschusses bzw. an den geschäftsführenden Vorsitzenden Bernd Rädiker.

*Walter Stoll*

DIE INTERESSANTE PARTIE:

Heute möchten wir Ihnen unseren amerikanischen Schachfreund David GAVIN mit einer Partie aus dem Vereinsturnier vorstellen: Gavin - Gallmeister (2.10.79), Damengambit (Abtauschvariante)  
1. c4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.cd5: ed5: 5.Lg5 Le7 6.e3 Sbd7 7.Ld3 c6 8.Sf3? (besser sofort Dc2) Se4 9.Le7: De7: 10.Dc2 Sdf6 11.Se5 0-0 12.0-0 Te8 13.Tfe1 h6? (S sollte sich auf den drohenden Minoritätsangriff vorbereiten. W geht nicht in die Falle 14.Se4: Se4: 15.Le4: de4: 16.De4: f6!) 14.Tab1 Lf5 15.Se2 (entzieht sich dem Abtausch) Lh7 (hier steht der L kaum besser als auf c8, besser deucht Le6 oder Ld7) 16.b4 a6 17.a4 a5? (daß die a-Linie zu bleibt stört W nicht; S hätte sich mit Sd6 gut verteidigen können) 18.b5 c5 19.f3! (die taktische Widerlegung des schwarzen Planes) Sg5 20.Lh7:+ Sfh7: 21.Sg3 g6?22.f4 Se4?(das war auch ohne g6 möglich, daher bot sich im 21. Zug Sf8 oder Sf6 an) 23.Se4:de4: 24.dc5: Tac8 25.Tbc1 Kg7?26.De4: Tc5: 27.Tc5: Dc5: 28.Db7: (der zweite B und Angriff auf den K - die Partie ist gelaufen) Te7 29.De4 Sf6 30.Dd4 Dc2 31.Sg4 Te6 32.Sf6: Tf6: 33.g4 g5?34.Tf1 gf4: 35.Tf4: Dc1+ 36.Kg2 Dc2+ 37.Kg3 und 1-0 (Anm.H.D.)

Hier noch eine zweite Partie, aus einem Thematurier, das diesen Sommer von 4 Sfr gespielt wird, die Züge 1-6 sind vorgegeben, die Bedenkzeit beträgt 50' je Partie für jeden Spieler.

Gehring - Gavin (6.5.80), Colle System  
1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3 c5 4.c3 Sbd7 5.Sbd2 g6 6.Ld3 Lg7 7.0-0 0-0 8.De2 De7 9.Te1 Te8 10.e4 de4: 11.Se4: Se4: 12.Le4: Sf6 13.Ld3 Lg4(?) 14.Lb5 Ld7 15.dc5: Dc5: 16.Ld7: Sd7: 17.Le3 Dh5 18.Tad1 Sf6 19.Ld4 Tad8? 20.De5 (W sieht ein günstiges Endspiel) De5: 21.Le5: Sd5?22.Lg7: Kg7: 23.c4 Sb4 24.Td8: Td8: 25.Te7: Td1+ 26.Te1 Te1: 27.Se1: Sa2:?? 28.Sd3! b6 29.Kf1 Kf6 30.Ke2 a5 31.Kd2 Kf5 32.f3 h5 (also wäre 31. ...Ke6 wohl besser gewesen?)33.Kc2 h4 34.g4+?(? fast alles geht, besser Kb3 oder g3) Kg5 35.Kb3 Sb4 36.Sb4: ab4: 37.Kb4: und 1-0 (Zeit: W= noch 2' S=noch 5'; hätten Sie auch schon aufgegeben? oder 37....Kf4 gespielt? Probieren Sie's.) H.D.

Vereinsausflug am 10.5.80 auf die Schwäbische Alb bei Balingen (Bericht)  
Eine Busladung (nicht ganz) voll Schach- und Wanderfreunde erlebte einen schönen Tag beim noch in Wolken gehüllten Lochenpass und beißer sehr freundschaftlichen Begegnung mit den Schachfreunden vom SV Balingen. Parallel zum schachlichen Wettstreit genoß eine Wandertruppe den Sonnenschein im oberen Donautal. Wie schon gewohnt spielten wir doppelrundig einen Freundschaftskampf mit 30' Bedenkzeit je Partie. Dabei stellten die Balingen so viele Kämpfer, daß für uns die Sfr. Fritsch, Holzhäuer, Herter und Pöthig gegen jeweils 3 Gegner Handicap spielen mußten. Das Gesamtergebnis lautete nach heißen Auseinandersetzungen: SV Balingen 20,0 Punkte - SSF79 34,0 Punkte (1.R.:11,5:15,5; 2.R.:8,5:18,5). Da sowohl die Handicap-Spieler wie die Einzelspieler in der 2.R. den Gegenüber mit dem Nachbarn tauschte, ergab sich ein kurzweiliger Schachnachmittag. Nicht zuletzt trug die ausgezeichnete und preiswerte Bewirtung im "Schwane" in Roßwangen dazu bei, daß es ein Ausflug war, an den sich alle die dabei waren sehr gerne erinnern werden.(H.D.)

## Bericht des Spielleiters

Hier ein kurzer zusammenfassender Überblick über die Mannschaftskämpfe der vergangenen Saison 1979 / 80.

Zunächst ein Überblick über die Einzelergebnisse der Mannschaftsspieler. Leider liegen mir immer noch nicht alle Einzelergebnisse vor, sodaß hier nur ein unvollständiges Bild gegeben werden kann.

Anschließend dann der Tabellenspiegel aller Klassen.

Sodann möchte ich alle Spieler, die die im letzten Schachfreund abgedruckte Spielererklärung ( Wünsche, Vorstellungen, Bedingungen ) noch nicht bei Ihrem Mannschaftsführer oder beim Spielleiter abgegeben haben, nochmals daran erinnern, dies bitte innerhalb einer Woche zu tun. Wir wollen damit die letztes Jahr aufgetretenen Unzuträglichkeiten vermeiden.

### Einzelergebnisse:

	<u>SF I ( Oberliga )</u>	<u>SF IV Landesl.</u>	<u>SF V Landesliga</u>
Brett 1	Mohrlok 4,5 / 8	Dr. Pegoraro 5 / 6	Benz 4 / 6
2	Rädeker 4,5 / 7	Dr. Gackenholtz 2,5 / 7	BareiB 4,5 / 7
3	Schmid W. 3,5 / 8	Dr. Knoll 2 / 5	Großmann 3,5 / 7
4	Sauermann 3,5 / 7	Schwan 5 / 7	Röhlinger 1 / 5
5	Seeger 5,0 / 8	Dr. Fritz 5 / 7	Kunert 2,5 / 5
6	Herter 5,5 / 8	Dürr 3 / 7	Witke 6 / 7
7	Schwarzburger 5,0 / 7	Griesinger 4 / 5	Glöckler 5 / 7
8	Pöthig 5,5 / 8	Modrich 0 / 2	Brandstetter 3,5 / 6
9	Schmid H. 0 / 1	Barnett 3 / 5	Dr. Lehmann 0,5 / 2
10	Höschele 1 / 1	Finze 1 / 1	Gehring 0,5 / 1
11			Zschorsch 0 / 1
12			Makko 0,5 / 2

	<u>SF VI ( Kreisklasse )</u>	<u>SF VIII ( B - Klasse )</u>
Brett 1	Mauch 4,5 / 7	Korge G. 4,5 / 6
2	Makko 4,5 / 6	Vögele 3,5 / 7
3	Barnett 0,5 / 1	Henke 4 / 7
4	Zschorsch 2,5 / 5	Grüb 2,5 / 5
5	Rieder J. 4,5 / 7	Kovac 3 / 6
6	Gehring 3,5 / 6	Schuch 3,5 / 6
7	Finze 3 / 7	Korge B. 3 / 6
8	Dr. Hentze 1,5 / 4	Schröter 2,5 / 5
9	Reisinger 1 / 1	Gavin 2 / 2
10	Eberhard M. 0 / 2	Dudek 0 / 2
11	Somorjai 1 / 2	Stoll 0 / 4
12	Bothmann 3 / 3	
13	Götze 0,5 / 1	

Von SF VII ( A - Klasse ) liegen mir folgende Ergebnisse vor ( unabhängig von Brettfolge )

Simminger 5,5 / 6; Gavin 5 / 5; Rieder Anita 5 / 7; Somorjai 4 / 6; Koch 4 / 6  
Eberhard M. 3,5 / 6;

SF VII von A 1 in Kreisklasse

ABSCHLUSSTABELLEN 1979/80 SICHTAG 20. 4. 1980

BUNDESLIGA SÜED:

1. MARKTHEIDENFLD.	11/31,5
2. BAMBERG	10/34
3. B.-MÜNCHEN	9/31
4. ERLANGEN	8/27
5. MÜERNBERG	7/27,5
6. REGENSBURG	6/26,5
7. CANNSTATT	3/26,5
8. WOLFBUSCH	2/20

OBERLIGA WÜERTTEMBERG:

1. SINDELFINGEN	12/37,5
2. PSV. ULM	12/37
3. SSF. 1879 I	11/40,5
4. SF. PFÜLLINGEN	11/38,5
5. SV. MARRBACH	9/33,5
6. SSF. 1879 II	8/32,5
7. SSG. -SKG.	4/22
8. SF. FLOCHINGEN	3/23
9. SV. ESSLINGEN	2/23,5

VERBANDSLIGA WRTBG-NORD:

1. SCHMIDEN	18/51,5
2. MARRBACH II	16/46
3. FASANENHOF	11/40,5
4. HELLERONN	11/39+x
5. SSF. 1879 III	10/37,5+x
6. SINDELFING. II	9/35+x
7. SCHW. HALL	7/31+x
8. WILLSBACH	4/29+x
9. SCHW. GMIEND	4/24
10. AALEN	0/10

VERBANDSLIGA WRTHG-SÜED:

1. TIERINGEN	13/41
2. SG. FILDER	13/38,5
3. BIEBRACH	13/37
4. PSV. ULM II	12/36
5. TIERINGEN II	5/28+x
6. HALLINGEN	5/27,5
7. MINGEN	5/25,5
8. KIPFHEIM	4/26,5
9. RAVENSBURG	2/24,5

LANDESLIGA STUTTGART:

1. SSF. 1879 IV	11/33,5
2. SSF. 1879 V	10/30,5
3. CANNSTATT II	8/33
4. WOLFBUSCH II	8/29,5
5. CANNSTATT III	7/26,5
6. DITZINGEN	7/26,5
7. VASJA PIRC	4/23,5
8. SINDELFING. III	1/21

BEZIRKSLIGA STG. GRUPPE 1:

1. MURNHART	14/40,5
2. SF. SOEBLINGEN	10/36,5
3. SC. KOLPING	10/35
4. MÖNCHFELD	10/35
5. GAENTRINGEN	9/34,5
6. KORR	8/33,5
7. FEUERBACH	6/27
8. NAGOLD	3/28
9. SV. FELLEBACH	2/18

BEZIRKSLIGA STG. GRUPPE 2:

1. SV. HERRENBERG	14/47,5
2. SC. STGT-ROT	12/38,5
3. VAIH/ROHR	9/31,5
4. CANNSTATT IV	7/31,5
5. OEFFINGEN	7/31
6. SCHWAIKHEIM	7/30
7. MURRHARDT II	7/29
8. SCHMIDEN II	7/28,5
9. KORR I	2/20,5

KREISKLASSE STG.-WEST:

1. HERRENBERG II	12/33
2. SF. RUTESHEIM	10/30
3. SINDELFINGEN IV	8/25
4. VAIH/ROHR II	5/19,5
5. SC. PF. BOEHL.	4/23
6. SF. BOEHL. II	3/23
7. SINDELFINGEN V	0/14,5
8. (WALDENRICH)	

KREISKLASSE STG.-MITTE:

1. SILLENBUCH	12/34,5
2. WOLFBUSCH III	11/32,5
3. ZUFFENHAUSEN	10/33
4. SSF. 1879 VI	8/31
5. SSG. -SKG. II	5/25,5
6. SC. DEGERLOCH	4/24,5
7. FASANENHOF II	4/21
8. SSG. -SKG. III	2/20,5

KREISKLASSE STG.-OST:

1. WINNENDEN	14/43,5
2. BACKNANG	14/42,5
3. WAIBLINGEN	12/39,5
4. MÖNCHFELD II	7/28,5
5. CANNSTATT V	6/29
6. BACKNANG II	6/28
7. SCHMIDEN III	6/27,5
8. MURRHARDT III	5/26,5
9. STEINHALDFLD.	2/23

A-KLASSE STUTTGART-WEST:

1. SC. WEIL I. SCH.	11/37
2. HERRENBERG III	10/33,5
3. GAERTRINGEN II	9/30
4. NAGOLD II	6/30
5. STETTEN/F.	6/26
6. SINDELFING. VI	6/25,5
7. VAIH/ROHR III	6/25
8. GAERTRINGEN III	2/17

A-KLASSE STUTTGART-MITTE:

1. KORNTAL	12/35,5
2. SSF. 1879 VII	11/36,5
3. DJK. STGT.-S	10/36,5
4. DITZINGEN II	7/27,5+x
5. WOLFBUSCH IV	7/25
6. DITZINGEN III	7/24
7. ZUFFENHNS. II	2/19,5
8. FASANENHOF III	0/16

A-KLASSE STUTTGART-OST:

1. OEFFINGEN II	10/29
2. KORR III	9/32
3. SCHMIDEN IV	9/29,5
4. MÖNCHFELD III	8/28,5
5. SCHWAIKHEIM II	7/30
6. STEINHALDFLD II	7/27
7. FELLEBACH II	6/27,5
8. CANNSTATT VI	0/20,5

B-KLASSE STUTTGART-WEST:

1. SV. LEONBERG	11/35
2. SC. LEINFELDEN	10/39
3. HERRENBERG IV	10/34,5
4. SC. PF. BOEHL. II	8/23,5
5. SC. WILDBERG	6/26

B-KLASSE STUTTGART-MITTE:

1. DEGERLOCH II	11/32,5
2. VASJA PIRC II	10/36
3. FEUERBACH II	10/35
4. SSF. 1879 VIII	7/27
5. SILLENBUCH II	6/30

B-KLASSE STUTTGART-OST:

1. WAIRLINGEN II	14/41,5+x
2. WINNENDEN II	10/36
3. AFFALTERBACH	8/30,5
4. CANNSTATT VII	6/28,5
5. WAIBLINGEN III	6/23

C-KL. STGT-W. GRUPPE 1

6. VAIH/ROHR IV	5/25
7. SF. BUEHL. III	4/25,5
8. SINDELFING. VII	2/17
1. LEONBERG III	14/33+x
2. RENNINGEN-M. II	12/34,5
3. WEIL D. STADT II	8/23+x
4. SF. BOEHL. IV	6/16,5+x
5. RUTESHEIM III	5/15
6. VAIH/ROHR VI	4/16,5
7. HERRENBERG VI	4/12,5
8. SINDELFING. IX	3/10,5

C-KLASSE STUTTGART-MITTE:

6. KORNTAL II	6/29
7. DJK. STGT.-S. II	6/29
8. SSF. 1879 IX	0/10,5
1. STGT.-ROT II	14/40
2. DJK. STGT.-S. III	11/33
3. SILLENBUCH III	10/36,5
4. DITZINGEN IV	7/27
5. SSG. -SKG. IV	7/25,5
6. HEIMERDINGEN	4/21,5
7. FEUERBACH III	3/24,5
8. ZUFFENHNS. III	0/12,5

C-KL. STGT-O. GRUPPE 1

1. SCHWAIKHEIM IV	7/17,5+x
2. WINNENDEN III	7/16
3. WAIBLINGEN IV	5/15
4. MURRHARDT IV	5/14,5
5. OEFFINGEN IV	3/13,5
6. KORR V	3/11

C-KL. STGT-W. GRUPPE 2

1. RENNINGEN-M.	13/34
2. WEIL D. STADT	11/24+x
3. RUTESHEIM II	10/28,5
4. SV. LEONBERG II	10/25
5. SV. HERRENBERG V	5/10,5
6. VAIH/ROHR V	4/11
7. SINDELFING. VIII	2/14

C-KL. STGT-O. GRUPPE 2

1. OEFFINGEN III	12/26+x
2. SCHWAIKHEIM III	8/20,5
3. STEINHALDFLD. III	6/17,5+x
4. KORR VI	4/14,5
5. MURRHARDT V	4/11,5
6. AFFALTERBACH II	2/11+x
7. KORR VII	0/0,5